

Einladung: Infoabend und Diskussion

Einschränkungen von Grundrechten!?

Landeserstaufnahmeeinrichtung in Waldkirch

+++ Landeserstaufnahmeeinrichtung in Waldkirch +++ Mehr als 500 Personen in die ehemalige Herz-Kreislauf-Klinik +++ Eine andere Aufnahme von geflüchteten Menschen ist möglich!

11. Dez. 2023

19 Uhr

Katholischer Gemeindesaal

Waldkirch

Kirchplatz 9

 **aktion
Bleiberecht**

 **LEA WATCH
FREIBURG**



**DGB**
Deutscher
Gewerkschaftsbund
Kreisverband Emmendingen
Ortsverband Waldkirch

**Die Linke**
KV
Emmendingen

Leben in einer Landeserstaufnahmeeinrichtung

Was bedeutet es für Einzelpersonen, Familien mit Kindern, ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen und vulnerablen Personen in einer Einrichtung mit mehreren hundert unbekanntem Menschen, beengt und kontrolliert zusammen zu leben? In der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) wird intensiv in die Grundrechte der Bewohner*innen eingegriffen. Dazu gehören Eingriffe in die Handlungsfreiheit, in das Persönlichkeitsrecht und in die Unverletzlichkeit der Wohnung. Verbote bestimmen den Alltag. Selbstbestimmte Essenszubereitung und Besuche sind nicht möglich. Die Zimmer sind nicht abschließbar. Soziale Leistungen werden nicht in Bargeld erbracht. Es gibt nur ein Taschengeld in bar. Darüber und über weitere Themen wollen wir informieren.

Diskussion in Waldkirch

In Waldkirch sorgt das Thema LEA für zahlreiche Diskussionen. Die SPD und CDU Waldkirch haben Stellungnahmen veröffentlicht, ebenso hat sich der Landtagsabgeordnete Alexander Schoch (DIE GRÜNEN) positioniert. Eine bei change.org organisierte Petition möchte eine „Landeserstaufnahmeeinrichtung unbedingt verhindern“.

Wir möchten die LEA aus grund- und menschenrechtlicher Perspektive problematisieren. Eingangs der Veranstaltung werden wir zu Flucht und Migration informieren. Danach ordnen wir die LEA rechtlich ein und zeigen auf, nach welchen gesetzlichen Vorgaben sie funktioniert. Wir berichten von Erfahrungen aus der LEA-Freiburg. Wir wollen eine mögliche LEA Waldkirch ansprechen, kurz auf die Diskussionen eingehen und aufzeigen, dass eine andere Aufnahme von geflüchteten Menschen möglich ist.

Die Veranstaltung wird von Aktion Bleiberecht Freiburg und LEA-Watch Freiburg organisiert. Sie wird vom DGB Kreisverband Emmenendingen - Ortsgruppe Waldkirch, von DIE LINKE KV Emmendingen und von der Anlaufstelle PRO ROMA & SINTI Waldkirch unterstützt.

Aktion Bleiberecht und Lea-Watch engagieren sich für Grund- und Menschenrechte und vertreten die Interessen von geflüchteten Menschen. Beide Gruppen beobachten seit Jahren eine zunehmend ausgrenzende, zum Teil rassistische Politik in der Bundesrepublik und der EU.